

---

15.05.2024 > 02.03.2025

# *Bildgeschichten*

Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt

---

05|15|2024 > 03|02|2025

# *Picture Stories*

Portraits of Munich Jews



JÜDISCHES  
MUSEUM  
MÜNCHEN  
JEWISH MUSEUM MUNICH

# Bildgeschichten

## Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt

# Picture Stories

## Portraits of Munich Jews

Eine Ausstellung des Jüdischen Museums München  
An exhibition of the Jewish Museum Munich

### Die Ausstellung

Ein Junge im Matrosenanzug, eine Dame mit Barett und übergroßen Puffärmeln, ein Rabbiner mit aufgeschlagenem Gebetsbuch. Das Jüdische Museum München zeigt in seiner Ausstellung „Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt“ bekannte und vergessene Münchner Gesichter und fragt: Wer ließ sich von wem porträtieren? Wie wollte man gesehen werden? Wen wollte man darstellen?

### The Exhibition

A boy in a sailor suit, a lady in a beret and with huge puffed sleeves, a rabbi with an open prayer book. In its exhibition entitled “Picture Stories. Portraits of Munich Jews,” the Jewish Museum Munich shows well-known and forgotten faces and asks: Who had their portrait painted by whom? How did they want to be seen? What kind of person did they want to represent?



Porträts Fanny & Lehmann Bernheimer  
Franz von Lenbach  
München, 1903



Büste Martin Rosenthal  
Arnold Zadikow  
München, 1920



Porträt Priska Schluttenhofer  
Leonhard Eckertsperger  
München, 1935

Der Atelierbesuch gehörte zum Selbstverständnis des Münchner Bürgertums, zu dem ab Mitte des 19. Jahrhunderts auch Jüdinnen und Juden zählten. Ihre Porträts erzählen von ihrem Beitrag zur Stadtgesellschaft, aber auch vom langen Weg zur Gleichberechtigung und ihrem Ringen um Sichtbarkeit. Die Ausstellung geht den Geschichten von rund 40 Porträts nach und zeigt die Vielfalt jüdischer Identitäten.

Ab 1933 änderte sich die Situation jüdischer Künstler\*innen und Auftraggeber\*innen schlagartig. Münchner\*innen, die sich wenige Jahre zuvor noch als gleichberechtigte Mitglieder der Stadtgesellschaft haben porträtieren lassen, wurden systematisch entrechtet und verfolgt. Viele der gezeigten Porträts überdauerten im Exil und waren in München lange vergessen.

Visits to studios formed part of the self-image of Munich's bourgeoisie to which Jews also belonged from the middle of the 19th century onward. Their portraits tell of their contribution to municipal society as well as of the long path to emancipation and their struggle to be seen. The exhibition traces the stories behind some 40 portraits and shows the multiplicity of Jewish identities.

After 1933, the situation of Jewish artists and their clients changed abruptly. Munich Jews were systematically deprived of their rights and persecuted. Many of the portraits shown survived with family members in exile and had long been forgotten in Munich.

KURATOR\*INNEN | CURATORS Bernhard Purin s. A. und | and Lara Theobalt IN ZUSAMMENARBEIT MIT | IN COOPERATION WITH Yuval Schneider  
AUSSTELLUNGSARCHITEKTUR | EXHIBITION ARCHITECTURE Architekt Martin Kohlbauer



In unserer Pop-up-Galerie können Besucher\*innen jeden Alters mit dem eigenen Porträt experimentieren und Teil der Ausstellung werden. Stationen für Kinder ab 8 Jahren mit Begleitheft.

In our pop-up gallery, visitors of all ages can draw their own portraits and be included in the exhibition.

Children and families can explore the exhibition by following their own tour.



Mit Texten in Leichter Sprache.  
With texts in Easy-to-read German.

#BildgeschichtenJMM  
#PictureStoriesJMM

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Dienstag > Sonntag 10:00 > 18:00

**EINTRITTSPREISE**  
Erwachsene: 6 €  
Ermäßigt: 3 €  
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Barrierefreier Zugang zu den Ausstellungsflächen.

**OPENING HOURS**  
Tuesday > Sunday 10am > 6pm

**ADMISSION PRICES**  
Regular: 6 €  
Reduced: 3 €  
Free for children and young people up to the age of 18

All public areas of the museum are wheelchair accessible.

Titelabbildung | illustration: Porträt | Portrait Margarethe Born, Hugo von Habermann, 1895, (Detail), Foto | Photo: Franz Kimmel | Design: Haller & Haller

### ANGEBOTE

#### Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt

Öffentlicher Rundgang  
SA und SO | 13:30

Aktuelle Termine für Kuratorinnenrundgänge, Rundgänge mit Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache und Rundgänge in Leichter Sprache finden Sie auf unserer Website.

Buchbare Angebote:

#### Schau hin! Bilder erzählen Geschichten

Rundgang mit interaktiven Elementen für die 3.-7. Klasse

#### Beyond the Canvas – Jüdische Identitäten im Porträt

Rundgang ab der 8. Klasse

Guided tours available for schools and groups:  
Please contact us for guided tours in English.

### BUCHUNG & BERATUNG | RESERVATION AND ADVICE

fuehrungen.jmm@muenchen.de  
+49 89 233 29402

### KATALOG ZUR AUSSTELLUNG

Bernhard Purin, Lara Theobalt, Lilian Harlander (Hg.)

#### Bildgeschichten

#### Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt

Mit Beiträgen von  
Dr. Andrea Bambi |  
Monika Berthold-Hilpert |  
Lilian Harlander | Ulrike  
Heikaus | Diana Oesterle |  
Yuval Schneider | Lara  
Theobalt | Sapir von Abel  
und Ayleen Winkler

Hentrich & Hentrich  
Verlag,  
Berlin Leipzig 2024

128 Seiten | pages  
22,00 €

ISBN: 978-3-95565-643-0

